

Leeraner Miniaturland

Konrad-Zuse-Straße 1
26789 Leer

Tel: +49 491 4541540

info@leeraner-miniaturland.de
<https://leeraner-miniaturland.de/>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 8. Februar 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Leeraner Miniaturland

©Joke Pouliart

Parken



Parken

©Joke Pouliart

Parkplatz für Menschen mit Behinderung



Parkplatz für
Menschen mit
Behinderung

©Leeraner Miniaturland

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 352 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 100 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg außen vom Parkplatz für Menschen mit Behinderung zum Eingang



Weg außen vom
Parkplatz für
Menschen mit
Behinderung zum
Eingang

©Joke Pouliart

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 100 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Eingang



Eingang

©Joke Pouliart

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©Joke Pouliart



Eingangsbereich

©Joke Pouliart

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Weg außen vom Parkplatz für Menschen mit Behinderung zum Eingang



Weg außen vom
Parkplatz für
Menschen mit
Behinderung zum
Eingang

©Joke Pouliart

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 100 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Windfang



Windfang
©Joke Pouliart



Windfang
©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Kasse / Ticketschalter



Kasse / Ticketschalter
©Joke Pouliart

Kasse / Information



Kasse / Information
©Joke Pouliart



Kasse / Information
©Joke Pouliart



Kasse / Information
©Joke Pouliart

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Foyer / Shop



Foyer

©Joke Pouliart



Foyer / Shop

©Joke Pouliart

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 15 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Säulen .

Ausstellungsräume



Ausstellungsräume

©Joke Pouliart



Ausstellungsräume

©Joke Pouliart

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

Ausstellungsraum 1 Ostfriesland



Ausstellungsraum 1
Ostfriesland

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 1
Ostfriesland

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 1 Ostfriesland

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 1 Ostfriesland

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 1 Ostfriesland

©Joke Pouliart

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Tür steht offen

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Rampen / Stufen

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Ausstellungsraum 2 Oldenburgerland



Ausstellungsraum 2 Oldenburgerland

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 2 Oldenburgerland

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 2 Oldenburgerland

©Joke Pouliart

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Ausstellungsraum 3, Berlin



Ausstellungsraum 3, Berlin

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 3, Berlin

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 3, Berlin

©Joke Pouliart



Ausstellungsraum 3, Berlin

©Joke Pouliart

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.

Treppe zwischen Ausstellung 2 und 3



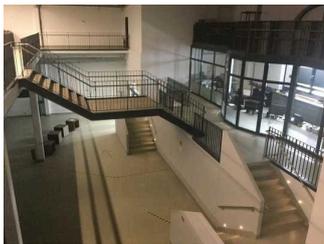
Treppe zwischen
Ausstellung 2 und 3

©Joke Pouliart



Treppe zwischen
Ausstellung 2 und 3

©Joke Pouliart



Treppe zwischen
Ausstellung 2 und 3

©Joke Pouliart

Vorhandene Schwellen/Stufen: 27

Höhe der Schwellen/Stufen: 19 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Joke Pouliart



Aufzug

©Joke Pouliart

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird nicht durch Sprache angesagt.

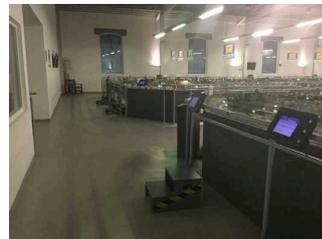
Flur/Weg/Gang innen

Wege in Ausstellung 1



Wege in Ausstellung 1

©Joke Pouliart



Wege in Ausstellung 1

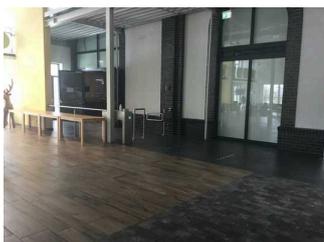
©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 100 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Rampen / Stufen

Weg zwischen Foyer und Ausstellung 1



Weg zwischen Foyer
und Ausstellung 1

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 25 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Zugangskontrolle

Weg zwischen Foyer und Ausstellung 2/3



Weg zwischen Foyer und Ausstellung 2/3

©Joke Pouliart



Weg zwischen Foyer und Ausstellung 2/3

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 40 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Zugangskontrolle

Flur vor dem Aufzug in Ausstellung 2



Flur vor dem Aufzug in Ausstellung 2

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 300 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Flur vor dem Aufzug in Ausstellung 3



Flur vor dem Aufzug in Ausstellung 3

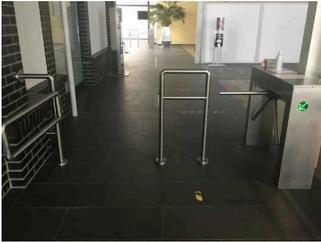
©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 500 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

Zugangskontrolle in die Ausstellungen



Zugangskontrolle in die Ausstellungen

©Joke Pouliart



Zugangskontrolle in die Ausstellungen

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür zwischen Flur zum Aufzug und Ausstellung 2



Tür zwischen Flur zum Aufzug und Ausstellung 2

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Tür zwischen Flur und Ausstellung 3



Tür zwischen Flur und Ausstellung 3

©Joke Pouliart



Tür zwischen Flur und Ausstellung 3

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Joke Pouliart

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Joke Pouliart



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Joke Pouliart



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Joke Pouliart

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg durch die Gastronomie zwischen Foyer und WC-Anlagen



Weg durch die Gastronomie zwischen Foyer und WC-Anlagen

©Joke Pouliart



Weg durch die Gastronomie zwischen Foyer und WC-Anlagen

©Joke Pouliart



Weg durch die
Gastronomie
zwischen Foyer und
WC-Anlagen

©Joke Pouliart

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür auf dem Weg zwischen Foyer/ Gastronomie und WC-Anlagen



Tür auf dem Weg
zwischen Foyer/
Gastronomie und WC-
Anlagen

©Joke Pouliart

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Shop



Shop

©Joke Pouliart

Foyer / Shop



Foyer

©Joke Pouliart



Foyer / Shop

©Joke Pouliart

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 15 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Säulen .

Gastronomie



Gastronomie

©Joke Pouliart

Speiseraum



Speiseraum

©Joke Pouliart



Speiseraum

©Joke Pouliart



Speiseraum

©Joke Pouliart

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist eine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Service am Tisch

Foyer / Shop



Foyer

©Joke Pouliart



Foyer / Shop

©Joke Pouliart

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 15 m

TIEFE des Raums: 15 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Säulen .

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Ausstellung 2-3

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Es sind andere technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Führungen für Gruppen nur auf Anfrage

Bedienelemente / Leitsystem



Bedienelemente /
Leitsystem

©Joke Pouliart

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Joke Pouliart



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Joke Pouliart



Mantelbogen visuell
taktile Gestaltung

©Joke Pouliart

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend mit taktile erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können überwiegend zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktile erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in fotorealistischer Darstellung oder in Form von Piktogrammen verfügbar. Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.